

Auftrag - Ziel – Sicht

(Leitbild) (Was sollen wir *sein*?)

A) Auftrag

Die Gemeinde verherrlicht Gott (2.Kor. 4,6; 4,15; 9,12; Eph. 1,12; 3,21 u.a.)

- **durch Lob und Anbetung** (leiturgia) - stärkt den Glauben und die Gemeinschaft in Gott und untereinander.
- **durch glaubwürdiges Leben und Reden**
 - ⇒ **Gemeinschaft** (koinonia) - macht Gemeinde wärmer; bewirkt Heilung.
 - ⇒ **Dienst** (diakonia) - macht Gemeinde weiter - weitet den Blick - weg von uns zum Nächsten.
 - ⇒ **Evangelisation** (martyria) - macht Gemeinde größer, indem Menschen zum Glauben gerufen werden; Gemeinde, die die Botschaft von Jesus Christus kompromißlos bezeugt, ist auch an der Welt (Verlorenheit) und durch die Welt (Verfolgung) leidende Gemeinde.
- **Grundlage, Maßstab u. Orientierung ist Gottes Wort**
 - ⇒ **Jüngerschaft / Lehre** (didaskalia) - vertieft den Glauben; bewirkt Wachsen und Reifen des Christen.

B) Ziel

- **ist, daß verlorene Menschen in die persönliche Vertrauensbeziehung zu Jesus Christus finden und der Einzelne, wie die Gemeinde (der Leib Christi) im Glauben und der Nachfolge wachsen.** (Matth. 28,18-20; Eph. 4,11-16; Kol. 2,19; 1.Tim. 2,4; 1.Petr. 2,1-5)

C) Sicht (was wir sind)

1. Die Gemeindeglieder versammeln sich beständig und in vielfältiger Weise zur Lehre im Wort Gottes - zur Gemeinschaft - zur Feier des Abendmahls - und zum Gebet.

(Qualitätsmerkmale: Leidenschaftliche Spiritualität, inspirierender Gottesdienst)

Christen leben ihren Glauben in Hingabe und Begeisterung, weil er eine real erlebte Begegnung mit Jesus Christus ist. Gottesdienste sind vom Geist Gottes geprägte und inspirierende Erlebnisse, sie haben eine zentrale Bedeutung im Gemeindeleben. Wir feiern sie, um den einen Gott gemeinsam anzubeten und Anregungen und Zuspruch für unser Leben von Gott zu erwarten. Verkündigung geschieht durch verschiedene Formen und ist biblisch fundiert, aktuell und lebensnah.

2. Alle Gemeindeglieder leben und arbeiten verbindlich und verlässlich in einer Kleingruppe.

(Qualitätsmerkmal: Ganzheitliche Kleingruppen)

In Kleingruppen realisiert sich viel von dem, was das Wesen von Gemeinde Jesu Christi ausmacht. Hier werden geistliche Impulse und das alltägliche Leben der Christen fortwährend in Beziehung zueinander gesetzt. Kleingruppen sind der natürliche Ort, wo Christen mit ihren Gaben anderen dienen lernen und die Fragen einbringen, die sie wirklich bewegen und einander ermutigen. Im Mittelpunkt der Kleingruppe steht das Wort Gottes.

3. Die Gemeindeglieder lieben und achten einander und treten helfend füreinander an Leib, Seele und Geist ein.

(Qualitätsmerkmal: Liebevolle Beziehungen)

Sich im Alltag auswirkende und erfahrbare glaubwürdige christliche Liebe hat zugleich eine nach außen gerichtete gottgewirkte Ausstrahlungskraft. Diese Liebe prägt unser Verhalten zu Gott, den Mitmenschen und zu Gottes Schöpfung. Wir erleben Annahme, Vergebung und Ermutigung als praktisch tätige gegenseitige Liebe.

4. Die Gemeindeglieder fördern einander in Begabungen, Neigungen und Fähigkeiten.

(Qualitätsmerkmal: Bevollmächtigte Leitung; Gabenorientierte Mitarbeiterschaft)

Aufgabe ist es, die bereits von Gott gegebenen und verliehenen Gaben zu entdecken und dabei zu helfen, einen Dienst zu finden, der zu diesen Gaben passt. Indem Christen ihren geistlichen Gaben gemäß leben, arbeiten sie nicht aus eigener Kraft, sondern der Geist Gottes arbeitet in ihnen. Die Leiter verhelfen jedem Christen zu dem Grad an Vollmacht, der ihm nach Gottes Plan zusteht. Sie befähigen, unterstützen, motivieren, begleiten die einzelnen, damit sie zu dem werden, was Gott mit ihnen vorhat.

5. Die Gemeindeglieder leben ihre Verantwortung für ihr mittelbares und unmittelbares Umfeld.

(Qualitätsmerkmal: Bedürfnisorientierte Evangelisation; Mission; Diakonie)

Aufgabe jedes Christen ist es, seine spezifischen Gaben dafür einzusetzen, daß der Missionsauftrag erfüllt wird. Wir leben in offenen und ehrlichen Beziehungen zu unseren Mitmenschen und nehmen aktiv am öffentlichen Leben teil (unmittelbar). Wir verbinden die diakonische und die missionarische Dimension des Evangeliums und gehen so auf die Bedürfnisse unserer Mitmenschen ein um ihnen die eine unveränderliche Botschaft der Rettung durch Jesus Christus in zeitgemäßer Weise nahezubringen. Die Gemeinde beruft, sendet, unterstützt und begleitet Mitarbeiter, die in anderen Kulturkreisen (mittelbar) das Evangelium in Wort und Tat weitergeben.

6. Die Gemeindeglieder geben sich eine Ordnung für Leitung und Zusammenarbeit, die die Gemeinschaft fördert und der Erfüllung des Auftrags dient.

(Qualitätsmerkmal: Geistliche Leiterschaft; Zweckmäßige Strukturen)

Die Strukturen der Gemeinde sind so angelegt, daß sie für das gesunde Wachstum der Gemeinde nützlich sind. Sie sind einfach, übersichtlich und helfen zur Klärung von Aufgaben, Verantwortungen und Kompetenzen. Sie sind nicht statisch und können jederzeit überprüft und verändert werden.